

Die Preh Gruppe und ihre Lieferanten bekennen sich zu den zehn international anerkannten Prinzipien des UN Global Compact (www.unglobalcompact.org) und den vier Grundprinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation (www.ilo.org) für den Respekt der Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Umweltschutz und die Arbeit gegen Korruption. Die Preh Gruppe erwartet daher die Erfüllung der folgenden Prinzipien:

Umwelt- und Klimaschutz

Im Hinblick auf den Umwelt- und Klimaschutz hat der Lieferant die Förderung der Umweltverantwortung in allen Phasen der Produktrealisierung und Dienstleistungserbringung sicherzustellen. Daher erwartet die Preh Gruppe, dass der Lieferant:

- eine proaktive Vermeidung oder Minimierung von negative Umweltauswirkungen (z. B. Auswirkungen auf Luft- und Wasserqualität) anstrebt;
- nur organische Materialien (z.B. Holz, Leder) liefert, die nicht im Zusammenhang mit negativer Beeinflussung der Biodiversität stehen;
- den Schutz der Biodiversität bei Flächennutzung aufrechterhält (z.B. High Conservation Value Forests)
- die Energieeinsparung fördert und Treibhausgasemissionen durch den Einsatz erneuerbarer Energien reduziert
- den Ressourcenschutz fördert und Projekte zur Reduzierung des Abfallaufkommens vorantreibt
- Rechtssicherheit durch den verantwortungsvollen Umgang mit Chemikalien gewährleistet, indem der Einsatz beschränkter Chemikalien vermieden oder minimiert wird
- ein zertifiziertes Managementsystem nach ISO 14001 (oder adäquatem anerkanntem Standard) entwickelt und aufrechterhält

Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Der Lieferant sollte eine Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzorganisation aufbauen, um eine sichere Arbeitsumgebung für alle Mitarbeiter zu gewährleisten. Dies umfasst die Konformität zu lokal anwendbaren Gesetzen als Minimumstandard. Preh erwartet, dass der Lieferant eine Arbeitsumgebung bereitstellt, die:

- Kinderarbeit (außerhalb der Vorgaben anwendbarer Gesetze und Vorschriften), Zwangsarbeit sowie Menschenhandel nicht toleriert;

- Menschenrechte respektiert und frei von jeglicher Form von Belästigung oder Diskriminierung ist;
- konform zu lokal anwendbaren Vorschriften hinsichtlich Arbeitszeit, Vergütung und Vergünstigungen ist;
- das Recht der Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen respektiert;
- gemäß einem anwendbaren Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (z.B. ISO 45001 oder äquivalent anerkanntem Standard) ist.

Unternehmensethik und Compliance

Für ehrliche Zusammenarbeit und einen hohen Standard an Integrität zwischen Geschäftspartnern erwartet die Preh Gruppe, dass der Lieferant:

- nicht wissentlich Produkte liefert, die Rohstoffe enthalten, die zu Menschenrechtsverletzungen, Bestechung oder Ethikverstößen beitragen sowie die Umwelt negativ beeinflussen und dazu unsere **Responsible Sourcing Policy** befolgt;
- alle nötigen behördlichen Genehmigungen für die Errichtung und den Betrieb der zur Herstellung von Produkten genutzten Anlagen und Einrichtungen erhält und aufrechterhält;
- in Übereinstimmung mit anwendbaren Anti-Korruptionsgesetzen und -programmen handelt;
- geistiges Eigentum von Dritten, einschließlich Preh, respektiert;
- keine Fälschungen zur Verfügung stellt;
- internationale Handelsbestimmungen einhält sowie Zollregelungen beachtet; dabei ist auf Sanktionierungen kurzfristig zu reagieren;
- Kartellrecht und andere Wettbewerbsregeln einhält;
- die von Preh und unseren Geschäftspartnern bereit gestellten vertraulichen Informationen schützt.

SUPPLIER CODE OF CONDUCT



Lieferkettenverantwortung

Die Preh Gruppe erwartet, dass der Lieferant diese Nachhaltigkeitsanforderungen an seine Unterlieferanten als Verpflichtung weitergibt, um die Durchgängigkeit innerhalb der Lieferkette sicherzustellen. Dabei hat der Lieferant die Konformität dieser Nachhaltigkeitsvorgaben in der Lieferkette zu überwachen und zu prüfen.

gez. Rui Marques Dias
CFO

gez. Michael Müller
Head of Supplier Management Mechanics